

Germany-Hamburg: Custom software development services

OJ S 40/2023 24/02/2023

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Behörde für Schule und Berufsbildung

Postal address: Hamburger Straße 37

Town: Hamburg

NUTS code: DE600 Hamburg

Postal code: 22083

Country: Germany

Contact person: Cohrs, Enrique

E-mail: ausschreibungen@bsb.hamburg.de

Telephone: +49 40428632823

Fax: +49 40427971354

Internet address(es):

Main address: <https://hamburg.de/bsb/>

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Neustrukturierung der Website der Jugend Berufsagentur Hamburg einschließlich eines Zugangs zur Digitalen Berufsorientierung sowie Hosting, Wartung und Support im Pilotbetrieb
Reference number: 2022001199

II.1.2. Main CPV code

72230000 Custom software development services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Neustrukturierung der Website der Jugend Berufsagentur Hamburg einschließlich eines Zugangs zur Digitalen Berufsorientierung sowie Hosting, Wartung und Support im Pilotbetrieb

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 580 000,00 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

72400000 Internet services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE600 Hamburg

II.2.4. Description of the procurement

Die Behörde für Schule und Berufsbildung als Auftraggeber beabsichtigt den Abschluss eines EVB-IT-Erstellungsvertrages, für die Neugestaltung der Website der Jugendberufsagentur Hamburg bis zum 30.11.2024 sowie anschließendes Hosting inkl. Wartung und Support im Pilotbetrieb bis zum 30.06.2025

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: gemäß Vergabeunterlagen / Weighting: einfache Richtwertmethode
Price - Weighting: 50/50

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 132-376808](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Neustrukturierung der Website der Jugend Berufsagentur Hamburg einschließlich eines Zugangs zur Digitalen Berufsorientierung sowie Hosting, Wartung und Support im Pilotbetrieb

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract**V.2.1. Date of conclusion of the contract**

14/02/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

Number of tenders received from SMEs: 2

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 1

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: think modular - digital solutions GmbH

Town: Wien

NUTS code: AT13 Wien

Postal code: 1010

Country: Austria

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 580 000,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting**Section VI: Complementary information**

VI.3. Additional information

1. Sofern im Laufe des Vergabeverfahrens weitere Informationen seitens des Auftraggebers erforderlich

werden, so werden diese ebenfalls unter der dort genannten Internetadresse veröffentlicht.

Die Bewerber

sind daher aufgefordert regelmäßig zu prüfen, ob unter der dort genannten Internetadresse weitere

Informationen veröffentlicht wurden. Eine Registrierung bei der Vergabepattform erleichtert den Zugang zu den

Bewerberinformationen.

2. Fragen zu den Anforderungen dieser Bekanntmachung und den Bewerbungsunterlagen sollen umgehend

jedoch spätestens bis zum 02.08.2022 über die Vergabepattform gestellt werden. Der Auftraggeber behält

sich vor, später eingehende Fragen nicht zu beantworten bzw. später eingehende Fragen nicht umfassend zu

beantworten.

3. Die in dieser Bekanntmachung enthaltenen Informationen dienen allein dem Zweck, den Interessenten eine Entscheidungsgrundlage für eine Teilnahme am Verfahren zu ermöglichen. Abweichungen und Spezifikationen im Rahmen der Verhandlungen sind möglich.

4. Teilnahmeanträge sind elektronisch an die in Ziffer I.3) benannte Stelle über die Vergabepattform zu übermitteln. Bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist sind die Teilnahmeanträge verschlüsselt, so dass der Auftraggeber keinen Zugriff auf sie hat. Dem Bewerber steht es jedoch frei, seinen Teilnahmeantrag bis zum Ablauf der Frist zu bearbeiten und neu hochzuladen.

5. Fremdsprachige Bescheinigungen oder Erklärungen sind in der Regel nur zu berücksichtigen, wenn sie mit Übersetzung in die deutsche Sprache vorgelegt werden. Die Vergabestelle kann Ausnahmen zulassen.

6. Der Auftraggeber behält sich vor, das Verfahren aus sachlichen Gründen aufzuheben. Ersatzansprüche der Bewerber und Bieter sind - soweit rechtlich zulässig - ausgeschlossen. Mit dem Herunterladen der Bewerbungsunterlagen stimmt der Bewerber dem zu.

7. Durch die Einreichung eines Teilnahmeantrags verpflichtet sich der Bewerber, alle ihm ggf. übersandten Unterlagen vertraulich zu behandeln und den Geheimwettbewerb auch ansonsten zu wahren; dies gilt auch in Hinblick auf das jeweilige Angebot. Der Auftraggeber seinerseits wird Unterlagen der Bewerber nur für die Zwecke des Verfahrens verwenden.

Eine Aufforderung zur Angebotsabgabe ergeht erst im 2. Verfahrensabschnitt an die im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs ausgewählten Teilnehmer. Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots erfolgt durch Anwendung der Formel $L/P = Q$. Die vom jeweiligen Bieter erreichten Leistungspunkte werden durch den Gesamtangebotspreis dividiert und somit der Quotient Q ermittelt. Das Angebot mit dem höchsten Quotienten erhält den Zuschlag. Für die Preiswertung sind die geforderten Angaben im Bieterportal der E-Vergabe zu machen.

Zur Qualitätsermittlung der Angebote sind Konzepte beizufügen, die entsprechend der in der Bewertungsmatrix zur Konzeptauswertung und im Leistungsverzeichnis dargestellten Zuschlagskriterien bewertet werden.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer bei der Finanzbehörde
Postal address: Postfach 30 17 41
Town: Hamburg
Postal code: 20306
Country: Germany
E-mail: vergabekammer@fb.hamburg.de
Telephone: +49 40428231690
Fax: +49 40427923080

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

1. Nach § 134 Abs. 2 GWB ist die Informations- und Wartepflicht einzuhalten. Ein Vertrag darf erst 15

Kalendertage nach Absendung der Information nach § 134 Abs. 1 GWB abgeschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, so verkürzt sich diese Frist auf 10 Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an.

2. Das Vergabeverfahren unterliegt den Vorschriften über das Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer (§§ 155 ff. GWB). Gemäß § 160 Abs. 3 GWB ist der Antrag unzulässig, soweit:

a) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10

Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt.

b) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden.

c) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf einer Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden.

d) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Der vorstehende Satz gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

20/02/2023